



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Das Märterbuch**

**Gierach, Erich**

**Berlin, 1928**

71. (2. Sept.) Antonius

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-66991](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-66991)



- 19065 Antonius hiez dër selbe mann.  
vil pald er cham gegann  
ze einem priester hiez Ruffus,  
und sait es dem alsus  
und begünde der warhait im  
verjehen
- 19070 was er dort het gesehenn.  
do der priester daz erhört,  
er sait im vor daz gottes wort  
und tauft in alczehant.  
do Antonius Got erchant,
- 19075 er lief freveleichenn hin.  
der disen tet solichen pin,  
zü dem sprach er andenn  
fristen:  
'ich pin auch ein christenn,  
[167<sup>vb</sup>] slacht mich auch ob ir welt;  
19080 ich *han* Gotte mich geselt.'  
Daz was dem richter czornn,  
und schuef der verlornn  
das man dis liezze stann  
und daz man disen solte slann  
19085 umb sein rede so freveleich.  
der fleischhakcher sprach: 'so  
wol mich  
daz ich die slege leidenn scholl!  
daz tüt meiner sel wol.'  
die rede wart im nicht ver-  
tragenn,
- 19090 er wart so ser, so lang geslagen  
daz daz fleisch ab im hinch.  
darnach ainer czü ginch  
und slüg im daz haubt ab.  
die christen leitten in in ein  
grab
- 19095 verstolnn vor denn haidenn.  
in Got was auch der ver-  
schaiden.

[168<sup>va</sup>]

## 72. Von sand Verena.

- Verena die edel mait,  
als uns daz püch von ir sait,  
die was gesippt Mauricio,  
19100 und ez cham also:  
do der chaiser Maximian  
fürt Mauricium mit im dann  
mit her gen dewtschen landenn,  
si begünde nach im pelangenn  
19105 so ser daz sy im für nach;  
wann vil gernn sy in sach.  
Verena was ein christeninn,  
und do sy cham zü Maylan in,  
die gevangen christenn  
19110 die haimt sy andenn fristenn  
und bechlait mit in ir not;  
darczü sy in hilfe pot  
mit trinkchen und mit ezzenn.  
Verena die vermessen

19066. cham er *B*.19068. es fehlt *B*.19069.70 fehlen *B*.19074. Do *B*, fehlt *C*.19075. froleichen *B*.19076. enen *B*. sulche *B*.19080. hab *B*, fehlt *C*. mich got *B*.19083. mam *C*.19085. so fehlt *B*.19086. fleishakch<sup>i</sup> *C*, fleischabel *B*. so]o *B*.19090. so ser fehlt *B*.

Deutsche Texte des Mittelalters. XXXII.

19096. auch der] er *B*.72. *B* 199<sup>vb</sup>—201<sup>vb</sup>, *v*<sub>1</sub> 106<sup>rb</sup>—107<sup>rb</sup>.Überschrift: V. s. V. d<sup>b</sup> edlū magt *C*.19099. Nur Die was *v*<sub>1</sub>. gesippt *C*  
= gesippe *B*.19103. Mit fehlt *v*<sub>1</sub>.19106. sy in v. g. *B*.19108. gen M. *B*. ain (: christenein) *B*.19110. ze d. *B*.19111. chlagt *B*.